

Bedienungsanleitung CSM

CSM-Temperaturen bei der Lagerung und im Einsatz:

- Trockene Lagerung vorgeschrieben, Kondenswasser ist zu vermeiden

Für CSM-Platten mit **RT-Füllung** gelten die folgenden Hinweise:

- CSM-Platten mit RT-Füllung sollten keinen Temperaturen höher als 30 K über ihrem Schmelzpunkt ausgesetzt werden.

Für CSM-Platten mit **SP-Füllung** gelten die folgenden Hinweise:

- Längere Perioden, in denen die Temperatur der CSM-Platten stetig oberhalb des Schmelzpunktes liegt, sollten vermieden werden. Wenn dies doch passiert, empfehlen wir eine erneute Initialisierung des PCMs bei 5°C für 24h.
- Die SP-Füllung sollten nicht dauerhaft mehr als 15 K über Ihrem Schmelzpunkt betrieben werden, da dies zur Verringerung der Speicherkapazität führen kann.
- Temperaturen über 45°C und unterhalb 0°C können zur Beeinträchtigung des PCMs bzw. der Platte führen und sind zu vermeiden.

Handhabung und Benutzung:

- Die CSM-Platten sind für den horizontalen Einbau vorgesehen. Nur so ist sichergestellt, dass die volle Speicherkapazität des PCMs und die Integrität der Platte dauerhaft erhalten bleibt.
- Beim Einbau der CSM-Platte darauf achten, dass der Verschluss auf der Oberseite liegt.
- CSM-Platten nicht aufeinander stapeln, um Beschädigungen zu vermeiden.
- Äußere Krafteinwirkungen, Schläge und Belastungen auf die Platte sind ebenso zu vermeiden.
- **Stöße auf Kanten und Ecken sind unbedingt zu vermeiden!**
- Die CSM-Platte ist ein geschlossenes System mit einer flüssigen Füllung. Öffnen, durchbohren, kürzen oder sonstige mechanische Veränderungen führen zur unwiderruflichen Beschädigung der CSM-Platte und zum Auslaufen des Inhalts – der Inhalt ist bei mit SP gefüllten CSM für viele Metalle korrosiv. Bei mit RT gefüllten CSM können bei Austritt Wechselwirkungen mit Kunststoffen auftreten.
- Ein Beschädigen der Oberflächenbeschichtung der CSM-Platte kann unter widrigen Umständen zu Korrosion führen.